

Institut für Kirche und Gesellschaft in Kooperation  
mit dem Blaues Kreuz Diakonieverein e.V.

**Veranstalter**  
Institut für Kirche und Gesellschaft (Villigst)

in Kooperation mit dem  
Blaues Kreuz Diakonieverein e.V.

**Ansprechpartner:**  
Hans Joachim Beutler  
Tel.: 02335/6844128  
Fax: 02335/6844129  
Handy: 0171/4912781  
Email: jb@bk-dv.de

**Bankverbindung Blaues Kreuz Diakonieverein**  
Sparkasse Dortmund  
Konto Nr. 381010945 BLZ: 44050199  
IBAN: DE13440501990381010945  
BIC: DORTDE33XXX  
(bitte immer den Teilnehmernamen, Veranstaltung und Kurs angeben)

Kooperationspartner  
der Evangelischen  
Fachhochschule RWL



Mitglied in den Diakonischen  
Werken der Evangelischen Kirchen  
Rheinland und Westfalen



Kooperationspartner  
des Behinderten-  
Sportverbandes NRW



### Teilnahmebedingungen

Anmeldung schriftlich mit dem in den Flyer integrierten Anmeldeformular per Post oder per E-Mail an den Blaues Kreuz Diakonieverein e.V.

### Anmeldebestätigung

Nach der entsprechenden Anmeldefrist, in der Regel vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn, erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung.

### Zahlung

Mit der Anmeldebestätigung werden Sie zur Zahlung des entsprechenden Betrages aufgefordert.

### Rücktritt

Sollten Sie weniger als vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn oder nach Ablauf der Anmeldefrist Ihre Teilnahme absagen und Ihr Platz kann nicht anderweitig belegt werden, müssen Ihnen leider die vollen Kursgebühren in Rechnung gestellt werden.

### Stornierung

Bei nicht Zustandekommen der Mindestteilnehmerzahlen, behält sich der Blaues Kreuz Diakonieverein e.V. vor, die Veranstaltung abzusagen. Bereits entrichtete Kursgebühren werden selbstverständlich zurückerstattet.

Die genauen Konditionen der verschiedenen Fort- und Weiterbildungsangebote entnehmen Sie bitte den Veranstaltungshinweisen sowie den entsprechenden vertraglichen Bedingungen.

**Für Bildungsurlaub anerkannt**

## Kassenanerkannte Ausbildung in Entspannungspädagogik

für die Arbeit mit Erwachsenen,  
Jugendlichen und Kindern  
(10 Kassenanerkennungen bei  
entsprechender Grundqualifikation möglich)

**Kurs 2017**

**Leitung**

Hans Joachim Beutler  
Dipl. Sozialpäd./Sozialarb., Krankenpfleger, Kassenanerkannter Ausbilder und Kursleiter für AT und PMR, Kassenanerkannter Fachübungsleiter Rehasport, Psychotherapist European Registered (ECP), Lehrbeauftragter an der EFH-RWL

**Referentin**

Frau Dr. Friederike Höher, Dipl. Pädagogin, DGSv - Supervisorin in der Deutschen Gesellschaft für Supervision (DGSv), DBVC - Coach im Deutschen Bundesverband Coaching (DBVC)

**Ziele und Inhalte**

Durch die Weiterbildung werden die TeilnehmerInnen befähigt, entsprechend der im „GKV Leitfadens Primärprävention“ aufgeführten Inhalte und Ziele insbesondere an einer Verminderung sozial bedingter Ungleichheit von Gesundheitschancen innerhalb unseres Gesundheitssystems zu arbeiten. Durch die Vermittlung von theoretischem Grundwissen in den Bereichen Stressentstehung, Stressbelastung und Stressverarbeitung, der Wissensgrundlagen aus den beiden Entspannungsmethoden AT und PMR, intensiver Selbstreflexion und konkretem Erlernen der Entspannungsmethoden erarbeiten die TeilnehmerInnen einen persönlichen Entspannungsstil und die Kompetenz zur erfolgreichen Weitervermittlung. Die Anträge auf Kassenanerkennung werden während der Ausbildung gemeinsam erarbeitet. Im Rahmen der Gesundheitsförderung für sozial benachteiligte Menschen (z. B. ALG 1 u. 2 -, Sozialhilfe – oder Grundsicherungs- BezieherInnen) können kassenanerkannte AnbieterInnen von Kursen der Primärprävention dann auch bei den Kassen um eine Anerkennung als „geeignete Träger“ nachsuchen. Im Falle einer entsprechenden Anerkennung und dem Abschluss einer kassenartenübergreifenden Rahmenvereinbarung können der vorab beschriebenen Personengruppe der sozial benachteiligten Menschen dann kostenfreie Kurse (kassenfinanziert) nach § 20 Abs. 1 SGB V (und der jeweils aktuellen Version des „GKV Leitfadens Primärprävention“) angeboten werden. In die entsprechenden Antragsentwicklung wird während der Ausbildung eingeschult.

**Umfang**

120 UE einschließlich Eigenarbeit

**Zielgruppen**

Kolleginnen und Kollegen aus dem Sozial- und Gesundheitswesen

**Abschluss**

Alle TeilnehmerInnen erhalten grundsätzlich eine Teilnahmebescheinigung. Nach erfolgreicher Teilnahme an der Weiterbildung und bestandener Prüfung wird durch den „Blaues Kreuz Diakonieverein e. V.“ eine Zertifizierung zum/zur „EntspannungspädagogIn incl. Seminarleiterschein in AT und PMR“ ausgestellt.

**Veranstaltungsort**

Evangelische Studierendengemeinde Bochum  
www.esg-bochum.de

**Anmeldung**

bis Mitte Januar 2017

**Termine**

27. – 29.1.2017 und 20. – 24.3.2017

Wochenende: Fr. v. 15-20h, Sa. v. 10-20h, So. v. 15-20h  
Woche: Mo. bis Fr. jeweils von 10-18h\*

**Kosten**

Die Kosten der Weiterbildung betragen 1200€, in den Gebühren ist das Unterrichtsmaterial enthalten. Die Kursgebühren können in Raten bezahlt werden und zwar vor jedem Kursabschnitt. Für Übernachtung und Verpflegung müssen die TeilnehmerInnen selber sorgen.

**Kassenanerkennung der Weiterbildungsmaßnahme**

Die Antragstellung für alle 6 Kassenanerkennungen für die ZPP („Zentrale Prüfstelle Prävention“ im Auftrag der gesetzlichen Kassen) wird während der Ausbildung gemeinsam erarbeitet. Eine weitere Beantragung zur Kassenanerkennung für die Durchführung der Angebote in Kompaktform (ebenfalls für alle 4 Anerkennungen) wird auch in der Ausbildung gemeinsam erarbeitet. Die von der ZPP im Rahmen des Antrags auf Zertifizierung von den TeilnehmerInnen geforderte Erstellung und Einreichung von Stundenbildern und TeilnehmerInnenunterlagen für alle 10 Anerkennungen sind von uns als kassenanerkannte Ausbildungsstelle dort zentral hinterlegt und müssen von den TeilnehmerInnen unserer Ausbildungen im Rahmen ihrer Zertifizierungsanträge nicht mehr eingereicht werden. Die Grundqualifikation als Sozialpäd./ArbeiterIn (Abschlüsse: Diplom, Staatsexamen, Magister, Master, Bachelor), ErzieherIn, HeilerzieherIn, HeilpädagogIn, Pflegekraft mit 3-jähriger Ausbildung, PädagogIn, LehrerIn, also auch SportlehrerIn, Ärztin/Arzt, PsychologIn, SportwissenschaftlerIn (Abschlüsse: Diplom, Staatsexamen, Magister, Master, Bachelor), Sport- und GymnastiklehrerIn, PhysiotherapeutIn / KrankengymnastIn, ErgotherapeutIn, GesundheitspädagogIn (Abschlüsse: Diplom, Magister, Master, Bachelor) oder ähnliches ist für eine angestrebte Kassenanerkennung Voraussetzung.

Studierende, die zum jetzigen Zeitpunkt noch über keinen der vorab beschriebenen Berufsabschlüsse verfügen, können direkt nach der Erlangung eines der aufgeführten Abschlüsse Ihre Kassenanerkennungen beantragen. Diese Beantragung zu einem späteren Zeitpunkt wird ebenfalls komplett in der Ausbildung vorbereitet. Die erworbenen Zertifizierungen verfallen während dieser „Wartezeit“ nicht und es entstehen den entsprechenden TeilnehmerInnen dadurch auch keine zusätzlichen Kosten.

**Bei eventuellen Fragen können Sie uns gerne ansprechen oder anmailen: Tel.: 01714912781, 02335/6844128, jb@bk-dv.de**

Anmeldekarte zum Abtrennen

Hiermit melde ich mich verbindlich an, zum Kurs

Vorname, Name

Anschrift (Straße, HsNr.)

Anschrift (PLZ, Ort)

Tel. (privat)

Tel. (dienstlich)

Beruf/Ausbildung/Studiengang

Ich bin mit den Teilnahmebedingungen des Blaues Kreuz Diakonievereins e.V. einverstanden.

Ort/Datum:

Unterschrift